

Rom, 19. 1. 904

hochgeehrter Herr Professor!

Verbindlichen Dank für Ihren Brief vom
p. d. Die Interpretation der Enquête, die
mir viel Schwierigkeiten machte, habe ich
nach Möglichkeit noch gebessert. Diejenige
habetis ist geradezu verrückt.

Vielen Dank für alle Correcturen und
ebenso für die mitgesandte Karte.

Ein provisorisches Prooemium mit ein
paar wichtigeren Errata, sowie in *Foetiae*
^{auf kleinerem Zettel}
IV, 1, werden Sie billigen. Aber zweierlei
möchte ich fragen und darüber Ihre Ent-
scheidung hören. Soll der letzte Bogen
— heißen für stets erlebener J. Schwaen.